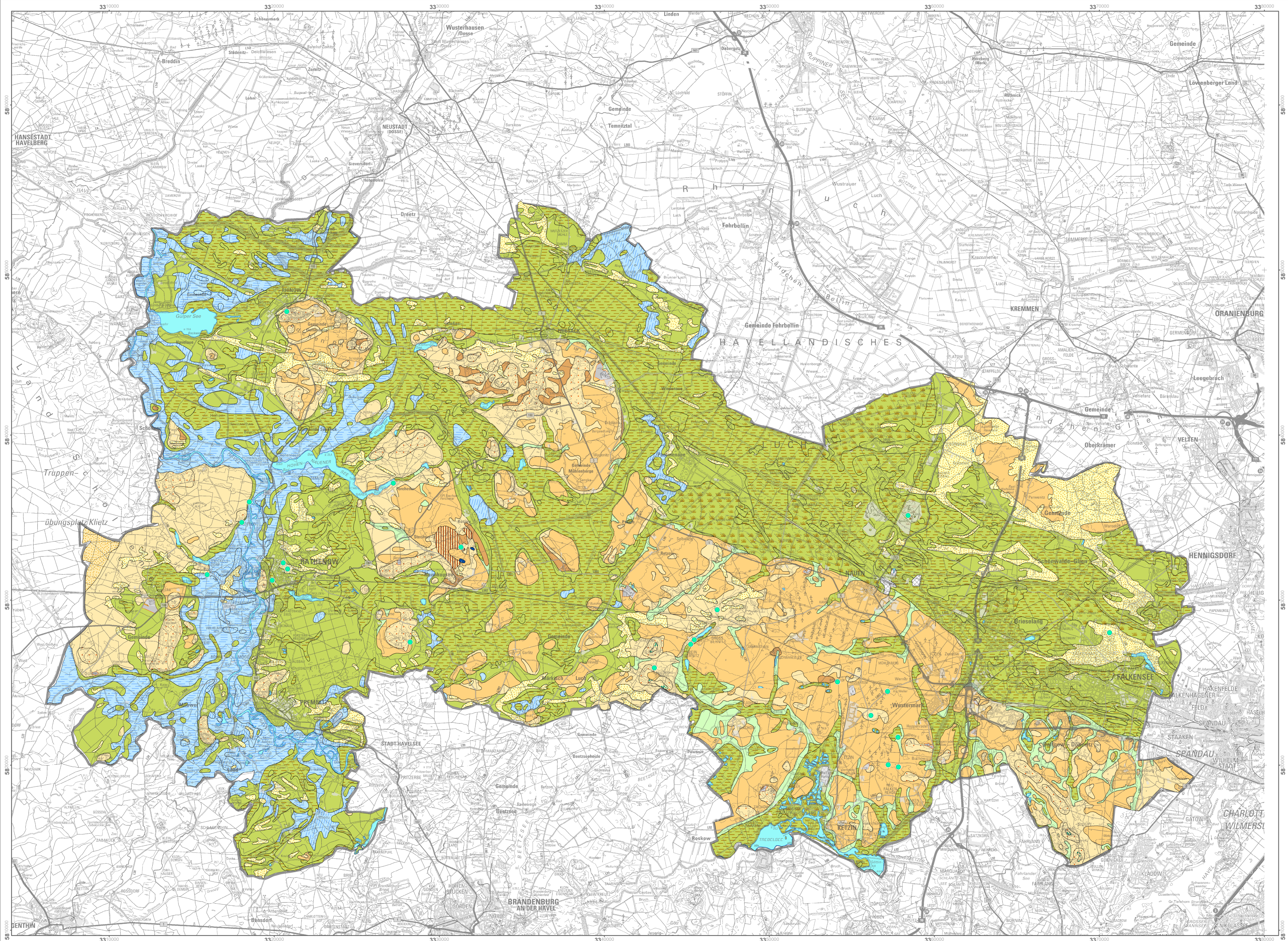


Landkreis Havelland Landschaftsrahmenplan



Känozoikum, Quartär, Holozän

- Künstliche Aufschüttungen (Anthropogene Bildungen):
Halden, Deponien; auch durch Bergbau veränderte Gebiete;
Tagebaue und Tagebaufüllungen
- Ablagerungen in Bach- und Flusssauen (Auenlehm, z.T. unter Auensanden):
Schluff, Ton, ± sandig, z. T. unter Sand
- Ablagerungen in Bach- und Flusssauen (Auensand): Fein- und Mittelsand, z. T. kiesig

Holozän, z. T. Weichsel-Spätglazial bis Holozän

- Moorbildungen (Niedermoor, Anmoor, "Mooreerde"):
Niedermoor, meist zersetzt; sandiger Humus auf Sand;
Schluff und Sand, stark humos (Sand-/Schluff-Humus-Mischbildung)
- Moorbildungen und Seeablagungen:
Wechsellaagerung von Niedermoor und karbonatischen Mudden (lateral und vertikal)
- Moorbildungen und Seeablagungen:
Wechsellaagerung von Niedermoor und nichtkarbonatischen Mudden (lateral und vertikal)
- Ablagerungen in Altwasserläufen und Seen:
Fein- und Mittelsand, meist schluffig, ± humos; dünne Lagen von Mude,
verschwemmtem Torf oder Humus

Pleistozän, z.T. bis Holozän

- Windablagerungen (Dünen und Flugsandfelder): Fein- bis Mittelsand

Periglaziale bis fluviatile Ablagerungen (periglaziär-fluviatile und periglaziär-limnische Tal- und Beckenfüllungen, z.T. von geringmächtigem Holozän bedeckt; auch Hangsande und Schwemmkegel, seltener Fließerdien): Sand, z. T. schluffig, in Schwemmkegeln

Pleistozän, Weichsel - Kaltzeit, ungegliedert

- Ablagerungen der Urstromtäler einschließlich der Nebentäler (Niederterrasse der Urstromtäler, "Talsand"): Sand, z.T. schwach kiesig

Weichsel - Kaltzeit, Brandenburger Stadium

- Ablagerungen durch Gletscherschmelzwasser (Sander): Sand, schwach kiesig bis kiesig
- Ablagerungen durch Gletscherschmelzwasser (Vorschütt- und/oder Eiszerfallspase): Sand, verschiedenkörnig, schwach kiesig bis kiesig, z.T. mit Einlagerung von Schluffbänken
- Ablagerungen in eisüberfahrenen weichselzeitlichen Stauchmoränen/Stauchungsgebieten: Sand, Kies, Steine, Geschiebemergel, z.T. mit eistransportierten Schollen quartärer und/oder präquartärer Gesteine; durch Eisdruck ± stark lagerungsgestört
- Eiskontaktablagerungen durch Gletscherschmelzwasser (Kames): Sand, kiesig, Steine, z.T. schluffig
- Grundmoräne (Geschiebemergel, -lehm): Schluff, sandig, schwach kiesig bis kiesig, mit Steinen

Saale - bis Weichsel - Kaltzeit

- Ablagerungen in weichselzeitlich überprägten, eisüberfahrenen saalezeitlichen Stauchungskomplexen: Sand, Kies, Steine, Geschiebemergel, z.T. mit eistransportierten Schollen quartärer und/oder präquartärer Gesteine; durch Eisdruck ± stark lagerungsgestört

Saale - Kaltzeit (Oberes Saale), Warthe - Stadium

- Grundmoräne (Geschiebemergel, -lehm): Schluff, schwach tonig bis tonig, sandig, schwach kiesig bis kiesig, mit Steinen

Holstein - Warmzeit, z.T. bis Saale - Frühglazial

- Ablagerungen in Seen und Altwasserarmen: Mudden, Ton, Sand, z.T. mit Viviparus, seltener Kieselgur und Diatomeenschluff

Weitere Angaben

- Geotope
- Flächen mit Bergbaurecht
- Wasserflächen

Maßstab: 1: 100 000

Quellen:
Geologische Übersichtskarte des Landes Brandenburg 1:100 000 (2012), digital, Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg
Geotope (2012), Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg
Flächen nach Bergbaurecht (2012), Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:100 000
Nutzung mit Genehmigung der USB, Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

**Landkreis Havelland
Landschaftsrahmenplan**

Karte 3

Geologie

Entwurf
Stand: Oktober 2013

Bearbeitung:

Büro für Umwelt- und Landschaftsplanung
Berkenbrücker Dorfstraße 11
14947 Nuthe-Urstromtal / OT Berkenbrück

genehmigt am: